KARL-VON-FRISCH
GYMNASIUM

Newsletter NR. 24 / MÄRZ 2014

newsletter@kvfg.net

Inhalt

Verrückte Lehrer

Wir grüßen ganz herzlich die schulische Schar,
helau und narri ertönt's von fern und von nah.
Wir schließen uns diesem bunten Treiben an
und sagen, was man vielleicht jetzt sagen kann.

Verrückt, wer die Schul' als Erwachsener mag,
so dass er sie aufsucht täglich, Tag für Tag.
Verrückt müssen Lehrer doch allemal sein,
erwartet sie dort meistens nur Stress und Pein.

Verrückt, wer stets glaubt, die Klassen hören zu,
denn eigentlich hätte gern jeder nur Ruh.
Verrückt wenn man denkt, man vermittelt hier was,
denn Schüler sie wollen – das weiß man – nur Spaß.

Verrückt ist's zudem übers Lehren hinaus,
Aktionen zu bieten tagein und tagaus.
Wer's närrische Treiben, das Schule sich schimpft,
am Laufen hält, obgleich manche Nase sich rümpft.



Wie verrückt, wenn man heute noch Lehrer ist,
das geht nur, wenn man das Normale vergisst,
denn Lehrer, sie sind von 'nem anderen Stern,
verrückt sind sie, denn sie tun's tatsächlich gern.

Mit diesen jahreszeitlichen Worten laden wir Sie zum Lesen unseres Newsletters ein, um über unser vielfältiges buntes Treiben am Karl-von-Frisch-Gymnasium mehr zu erfahren. Eine angenehme Lektüre wünscht Ihnen

das Redaktionsteam.

Rückblicke

Frankreich-Austausche in der Vorweihnachtszeit

Am 5. Dezember 2013 war es endlich so weit: Wochenlang hatten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 8a, 8b und 8c dem Besuch ihrer Austauschpartner des Collège Saint-Joseph in Caen sowie der beiden Collèges (Raoul Dufy und Joliot Curie) in Le Havre entgegengefiebert und konnten sie nun endlich begrüßen. Zum ersten Mal fand der erste Teil des Austauschs mit allen drei Schulen gleichzeitig statt.

Schon am ersten Morgen wurden die französischen Gäste mit Adventskalender und gefülltem Nikolausstiefel auf die besondere Weihnachtszeit in Deutschland eingestimmt und konnten während ihres Aufenthaltes noch weitere deutsche Weihnachtsbräuche kennenlernen. Einen Höhepunkt stellte hierbei sicherlich der Besuch des Weihnachtsmarktes in Stuttgart dar.

Ein volles Programm erwartete die französischen Schülerinnen und Schüler bis zum 13. Dezember 2013. Neben Schulbesuch und Hospitationsstunden gab es zahlreiche Aktivitäten: Projektarbeit oder Superbrennballturnier, ein Stadtspiel in Tübingen, das Schoko-Atelier bei „Ritter Sport“ in Waldenbuch,



Klasse 8a vor dem Daimler-Museum

Ausflüge in den Schwarzwald (Besichtigung der Brauerei in Alpirsbach, Glasbläserei in Wolfach, Triberger Wasserfälle), zum Hundertwasserhaus nach Plochingen, nach Stuttgart (Daimler-Benz oder Porsche-Museum, Staatsgalerie, Wilhelma) sowie zur Burg Hohenzollern.
Begeistert von der Gastfreundschaft und herzlichen Aufnahme in den deutschen Familien traten die französischen Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrern schweren Herzens wieder die Heimreise in die Normandie an – auch das Wetter hatte es eine Woche lang gut mit ihnen gemeint!
Beim Gegenbesuch im April 2014 sollen nun die persönlichen Begegnungen vertieft werden.
Die Austauschorganisation haben für die Klasse 8a Alexandra Wach-Lisker für die Klasse 8b Elke Burkhardt und für die Klasse 8c Dominique Schütze.

Elke Burkhardt


Klasse 8b vor dem Porsche-Museum
Klasse 8c vor dem Daimler-Museum

Übergabe des Geo-Koffers mit Filmdreh

Das Karl-von-Frisch-Gymnasium hat von einem Unternehmen aus dem Umkreis der Schule einen Geo-Koffer im Wert von 680 € gespendet bekommen. Dieser beinhaltet die vierzehn wichtigsten „Bausteine des Landes“ Baden-Württemberg mit auf jeweils einer Seite geschliffenen Gesteinshandstücken. Zusätzlich sind laminierte A3-Gesteinskarten mit den Kategorien Alter, Entstehung, Vorkommen, Gewinnung, Verwendung etc. beigefügt und außerdem gibt es einen USB-Stick mit Filmsequenzen. Unterrichtsmaterialien in Form von Arbeitsblättern und laminierten Karten samt Versuchen zu den Unterrichtseinheiten „Kreislauf der Gesteine“ sowie „Bodenschätze“ runden das Angebot des Geo-Koffers ab. Der Koffer wird künftig im Geographie-Unterricht zum Einsatz kommen. Wir freuen uns über den Geo-Koffer und danken herzlich für die Spende!



Der Geo-Koffer ist eine Gemeinschaftsproduktion vom ISTE (Industrieverband Steine und Erden mit Sitz in Ostfildern), dem LGRB (Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau in Freiburg) und dem Schulgeographenverband Baden-Württemberg. Partner sind die Umweltakademie Baden-Württemberg beim Umweltministerium in Stuttgart, der Fachbereich Geowissenschaften der Universität Tübingen oder auch die PH Heidelberg.
Herr Friederichs, der den Geo-Koffer fürs KvFG eingeworben hat, pilotierte dessen Inhalte in seinem Geologie-Kurs im Hinblick auf selbstständiges Arbeiten der Schüler und lieferte Hinweise für eine Optimierung der Materialien bei einer anstehenden weiteren Auflage des Koffers. Die Arbeit der Schüler umfasste eine Klassifikation und eingehende Untersuchung der Gesteine an Stationen, welche jeweils auch praktisches Arbeiten und Versuche beinhalteten. Im Zusammenhang mit der offiziellen Übergabe des Geo-Koffers am 7. Januar 2014 entstand auch eine Filmsequenz über den unterrichtlichen Einsatz der Materialien aus dem Geo-Koffer.



Ausfahrten der Ski-AG im Januar 2014

Im Januar 2014 waren die drei Ski-AG-Gruppen nacheinander auf Skiausfahrt im Kleinwalsertal. Wohnhaft in Riezlern befuhren die aktiven Teilnehmer, die neben Kollegen auch von Skimentoren (ältere, teils ehemalige KvFG-Schüler) begleitet wurden, das Skigebiet Fellhorn/Kanzelwand. Einige Schülerinnen und Schüler erlernten bei den Ausfahrten das Ski- bzw. Snowboardfahren ganz neu und konnten dabei in den vier Tagen beachtliche Fortschritte erzielen.



Einweihung der Bewegungsinsel auf dem Schulhof

Neben der Rasenfläche entstand auf dem Schulhof des Karl-von-Frisch-Gymnasiums im Laufe des Jahres 2013 ein ganz besonderes Projekt: eine Bewegungsfläche mit abwechslungsreichen Balancier- und Hangelgeräten. Die Vorarbeiten der unter Anleitung von Michel Hepp und Andreas Grauer vollständig in Eigenarbeit hergestellten Fläche begannen vor und in den Osterferien 2013 mit der Einebnung der Fläche und dem Setzen von U-Steinen. Im Oktober wurde intensiv gegraben und gebohrt, denn es wurden die Geräte aufgestellt und einbetoniert. Im November wurde eine dicke Schicht Feinkies aufgebracht und es erfolgte schließlich die Abnahme der Anlage durch den TÜV.

Die offizielle Einweihung der Anlage als „Bewegter Schulhof“ fand am Mittwoch, 15. Januar 2014, in Anwesenheit zweier Klassen statt. Diese nutzten im Anschluss gleich die vielen Spielgeräte der Bewegungsinsel und werden auch zukünftig – wie alle anderen KvFG-Schüler auch – von den besonderen Bewegungsangeboten profitieren und ihre Koordinationsfähigkeiten an den Geräten üben können. Die Bewegungsinsel, die auf eine Initiative der Sportfachschaft (Projektorganisation: Jens Ziegler und Ulrike Lehmann) zurückgeht, kostete trotz der Eigenleistungen knapp 12.000 €. Diese Kosten konnten über zwei Sponsorenläufe der SMV sowie durch viele lokale Sponsoren gedeckt werden. Dafür bedankt sich das Karl-von-Frisch-Gymnasium ausdrücklich und herzlich bei den vielen Geldgebern! Erst dadurch konnte die Bewegungsinsel überhaupt realisiert werden.



Mensa-Dankeschönessen: Alles erste Sahne

„Sie treffen sich täglich um viertel vor Acht und holen hervor ihre Küchentracht. Auch dienstags und donnerstags müssen sie ran – frühmorgens schon ziehen die Schürzen sie an. Zuletzt noch das Häubchen, das ach so profane – – –, aber bitte mit Sahne!“

Beim diesjährigen Mensa-Dankeschön-Fest am 17.1.2014 drehte sich heuer alles um die Sahne. Schulleiter Schönfeld ließ es sich nehmen, seine Fähigkeiten als Lehrer zusammen mit seiner komödiantischen Ader zu präsentieren, als er dem Publikum mithilfe von Atommodellen erklärte, was

eigentlich genau beim Sahneschlagen so passiert. Natürlich kam die bewährte Lehrerband wieder zum Einsatz. Sie wird weiterhin von Günther Paehlke, inzwischen im wohlverdienten Ruhestand, am Schlagzeug begleitet. Aber auch so erwies sich der Abend als überaus unterhaltsam. In einem kurzen Sketch wurden Bilder gesucht, um unsere Mensa zu beschreiben. Gleicht sie etwas einer Badewanne, in der man Ruhe im Alltag findet? Besonders schräg war das Bild einer römischen Galeere, die von den „Hunger, Hunger“-Rufen einer ungeduldig wartenden Schülerschar angepeitscht wird. Letztlich landete man natürlich wieder bei der Sahne, denn schnell war man sich einig, dass die Mensa auf dem Höhnisch das Sahnehäubchen des Schulzentrums ist. Auch selbstverfasste Liedtexte priesen den Einsatz unserer Mensaengel. Udo Jürgens Evergreen bot dazu eine schwungvolle Grundlage. *„… Sie rühren und backen und brutzeln und kochen und spülen und schrubben in fast vierzig Wochen. ‚Alles frisch auf den Tisch’ schreiben sie sich auf die Fahne – – –, aber bitte mit Sahne!“* – Als die Sahne sich dann noch in Form von Luftschlangenschaum über Zuschauer und Sänger ergoss, war der Saal am Toben. Den Lehrerinnen und Lehrern der Maria-Sibylla-Realschule und des Karl-von-Frisch-Gymnasiums ist es mal wieder gelungen, mit gutem Essen, Lehrerchor und Lehrerband und natürlich dem gemeinsamen (Volks)tanzen mit Michel Hepp für gute Stimmung und ein herzliches Dankeschön zu sorgen. Das Überreichen eines Glases mit Sahnebonbons an den Vorsitzenden des Mensa-Vereins, Jürgen Hirning, für den täglichen Kaffee nach dem Schaffen beendete ein stimmungsvolles und überaus gelungenes Fest.





„France Mobil“ macht am 4.2.2014 Station am KvFG

Das „France Mobil“ besuchte am 4.2.2014 alle fünften Klassen am Karl-von-Frisch-Gymnasium, um die Schüler vor der anstehenden Wahl der zweiten Fremdsprache in Kontakt mit der französischen Sprache zu bringen. Dies geschah über einen spielerischen Zugang durch die Lektorin des „France Mobils“, Fiona Dubreuil-Krebs, – natürlich auf Französisch. Die Schüler konnten trotz der unbekannten Sprache schnell folgen; auf jeden Fall tauchten sie aber in den Klang einer neuen Sprache ein und durften in angenehmer Atmosphäre kleine Sätze selbst sprechen. Außerdem lernten sie einige Wörter kennen, die dem Deutschen gar nicht so unähnlich sind, wie z.B. „café“, „mer“ „musique“ oder „rose“. Diese und weitere Begriffe mussten die Schüler akustisch in Musikstücken wiedererkennen.



„Coaching4future“-Team am 7.2.2014 am KvFG

Am 7.2.2014 gab es zum zweiten Mal eine „Coaching4Future“-Veranstaltung für alle zehnten Klassen am Karl-von-Frisch-Gymnasium. Die Schülerinnen und Schüler wurden dabei über die MINT-Branchen und Berufsperspektiven im technisch-naturwissenschaftlichen Bereich informiert. Zwei Jungakademikerinnen stellten zu Beginn verschiedene Themenwelten mittels multimedialer Präsentationen vor, bevor die Schüler selbst innovative Exponate betrachten und ausprobieren durften.

„Jugend debattiert“: erfolgreiche KvFG-Beteiligung

Am 10.2.2014 wurden die Regionalqualifikationswettbewerbe „Jugend debattiert“ am Quenstedt-Gymnasium in Mössingen abgehalten. Teilnehmer vom Karl-von-Frisch-Gymnasium waren Sarah Deutschmann und Pia Hassunah (beide aus der 9b) als Debattanten und Jakob Lutz (9c) als Juror sowie Kerstin Moser und Kathrin Locherer als Lehrermentoren.

Folgende Debattenthemen für die Sekundarstufe I hatten die Teilnehmer zu bearbeiten: „Soll die Einzelhaltung geselliger Haustiere abgeschafft werden?“ sowie „Sollen Eltern zur Teilnahme an Elternabenden verpflichtet werden?“.

Sarah Deutschmann belegte hierbei den 6. Platz, während sich Pia Hassunah insgesamt sogar den 4. Platz eroberte und somit ins Finale einziehen konnte. Dies fand am 12.2.2014 im Reutlinger List-Gymnasium statt. Das Thema der Debatte dort: „Soll die Torlinientechnik im Fußball eingeführt werden?“. Pia belegte hierbei einen sehr guten 4. Platz. Wir gratulieren! Gewonnen hat Ellen Schneider vom Gymnasium Hechingen.

Kathrin Locherer

Telegramm – Neues in Kürze

Neue Geschäftsführerin beim GVV

Seit dem 1. November 2013 ist Hanna Pfannenschwarz die neue Geschäftsführerin des Gemeindeverwaltungsverbandes Steinlach-Wiesaz.

Die 31-Jährige hat in Ludwigsburg öffentliche Verwaltung studiert. Anschließend war sie dann sieben Jahre auf dem Wannweiler Rathaus als stellvertretende Kämmerin und Leiterin des Ordnungsamtes für einen bunten Aufgabenstrauß zuständig – die perfekte Vorbereitung für den Verband, denn auch hier ist das Aufgabenfeld vielseitig und spannend.

Der Gemeindeverwaltungsverband kümmert sich im Auftrag der drei Gemeinden Dußlingen, Gomaringen und Nehren um das Schulzentrum auf dem Höhnisch, die Sozialstation in Dußlingen und bekam zudem die Unterhaltung der Gemeindeverbindungsstraßen sowie die Fortschreibung des Flächennutzungsplans übertragen. Gerade hat Frau Pfannenschwarz den Haushaltsplan für das Jahr 2014 fertiggestellt. Für das Karl-von-Frisch-Gymnasium ist hierbei die Fortführung der Brandschutzsanierung vorgesehen, die während der Sommerferien ausgeführt werden soll.



Obwohl sie ihr Büro im Gomaringer Rathaus hat, sieht man sie immer wieder auch auf dem Gelände des Schulzentrums, so zum Beispiel vor kurzem zur Übergabe des Geo-Koffers und zur Einweihung der Bewegungsinsel. Bewegt wird nämlich viel auf dem Höhnisch. Das wird auch in Zukunft so bleiben!

Neue Schulsozialarbeiterin: Frau Seehagen

Der Gemeindeverwaltungsverband als Schulträger hat schnell reagiert und rasch eine Nachfolgerin für Frau Eißler-Krause, die jetzt beim Kreis Reutlingen als Fachberaterin für Schulsozialarbeit beschäftigt ist, gefunden: Frau Seehagen (Diplom-Pädagogin) ist seit 7. Januar 2014 mit einer 50%-Stelle über die Sophienpflege am Schulzentrum auf dem Höhnisch tätig. Frau Seehagen ist montags bis freitags jeweils am Vormittag an der Schule. Ihr Büro befindet sich im Gymnasium (1. OG, Raum 2.62). Sie ist am besten telefonisch (07072/9158-51) oder per E-Mail erreichbar: seehagen@merian-rs.de.



Schwerpunkte der beiden Schulsozialarbeiter, also von Frau Seehagen und Herrn Waneck, liegen in der Einzelfallhilfe und Beratung sowie in der Durchführung von Klassenprojekten.

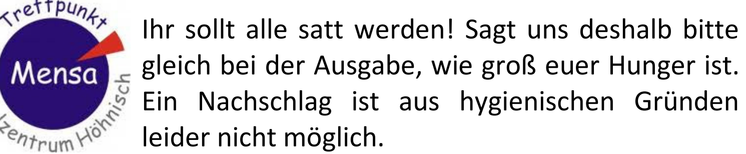
Taizé und das KvFG

Am 22.1.2014 fand in der ersten Stunde erstmalig eine Taizé-Andacht im Musiksaal statt, zu der Schülerinnen und Schüler der Klassen 9 bis 12 eingeladen waren. Fast vierzig Schüler und Schülerinnen kamen und feierten diese durch die eingängigen Melodien der Taizélieder und kurze meditative Texte geprägte Andacht mit. Es soll nicht bei dieser einmaligen Gelegenheit bleiben. Anfang Mai fahren zudem Schülerinnen unserer Schule zusammen mit Schülern anderer Gymnasien für fünf Tage in die Kommunität in Burgund, um an dem Jugendprogramm dort teilzunehmen.

Neue Referendare am KvFG

Seit Anfang Februar arbeiten am Karl-von-Frisch-Gymnasium elf neue Referendarinnen und Referendare. Wir begrüßen herzlich an unserer Schule: Frau Bussmann (Französisch, Englisch, Spanisch), Frau Demmer (Deutsch, Spanisch), Frau Enderle (Latein, Geschichte), Herrn Rauscher (Mathematik, Sport), Herrn Riedel (Mathematik, evangelische Religion), Frau Schanze (Englisch, Deutsch), Frau Schatz (katholische Religion, Geschichte), Herrn Schibalski (Englisch, Französisch), Herrn Thoy (Chemie, Physik), Frau Wimmer (Deutsch, Biologie), Herrn Zeug (Biologie, Naturwissenschaft und Technik).

Informationen der Mensa zur Essensausgabe

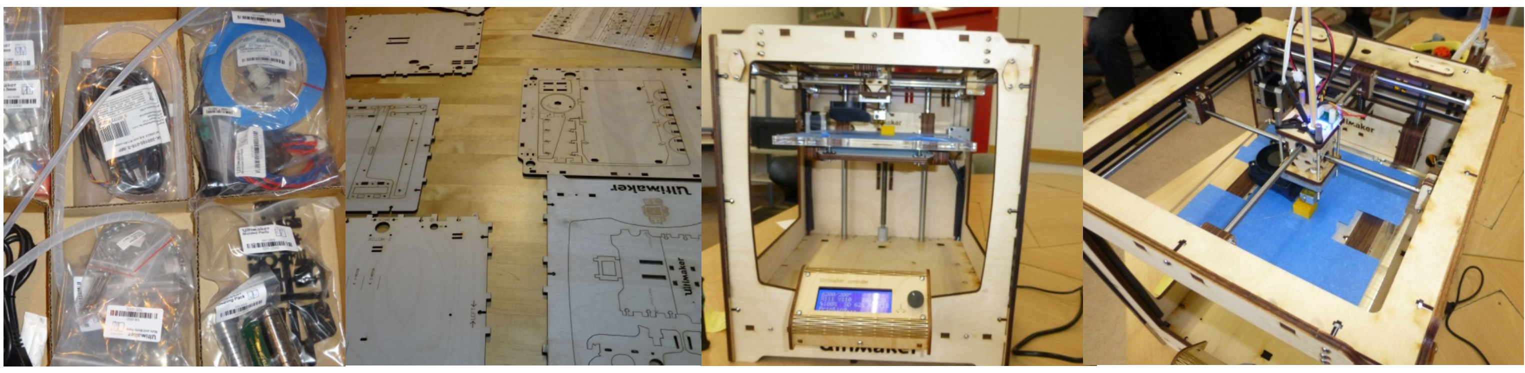


Aus organisatorischen und finanziellen Gründen haben wir letzten Sommer unsere kleinen Essen abgeschafft. Gleichzeitig mussten auch die Preise erhöht werden, da die Lebensmittelpreise enorm gestiegen sind. Unser großes Bestreben ist: Ihr sollt alle satt werden! Sagt uns deshalb bitte gleich bei der Ausgabe, wie groß euer Hunger ist. Ein Nachschlag ist aus hygienischen Gründen leider nicht möglich.

Für das Mensa-Team: Sabine Gartung-Rau

Der 3D-Drucker im unterrichtlichen Einsatz

Im Herbst 2013 spendete die Firma BOWA-electronic GmbH & Co. KG, mit der das KvFG seit Juni 2013 eine offizielle Bildungspartnerschaft unterhält, dem Karl-von-Frisch-Gymnasium einen 3D-Drucker. Dieser wurde im Bausatz geliefert und musste zunächst noch aus knapp 200 Einzelteilen und zusätzlich rund 350 Schrauben, Muttern etc. zusammengebaut werden. Diese sehr aufwändige Arbeit wurde im Spätherbst von Carolin Jelinek erfolgreich abgeschlossen. Nach einer Inbetriebnahme wird der nächste Schritt aus weiteren Probedrucken zur Optimierung der Druckparameter (z.B. Temperatur, auf die der Kunststoff erhitzt wird; Einstellung des Kühlers; Druckgeschwindigkeit; Dicke der einzelnen Schichten – ein Bereich zwischen 0,06 und 0,25 mm kann ausgewählt werden) bestehen. Der 3D-Drucker wird inzwischen im NWT-Kurs von Frau Jelinek in Jahrgangsstufe 2 eingesetzt. Dort sollen die Schüler in Projektarbeit mit CAD-Programmen dreidimensionale Objekte erzeugen und diese dann drucken.



Diercke-Wissen: der Geographie-Wettbewerb

Die Klassen 7b, 10b und 10c von Ralf Wendel sowie die Klasse 10a von Matthias Friederichs nahmen im Januar bzw. Februar 2014 an Deutschlands größtem Geographie-Wettbewerb teil: Diercke-Wissen. In Zusammenarbeit vom Verband Deutscher Schulgeographen e.V. und dem Westermann-Verlag organisiert, nahmen im letzten Jahr deutschlandweit über 280.000 Schüler an diesem Wettbewerb teil, der sich in verschiedene Stufen gliedert. Zunächst wird ein Klassensieger ermittelt, indem alle Schülerinnen und Schüler den dafür vorgesehenen Fragebogen ausfüllen. Die Klassensieger (Philipp Letzkus aus der 7a, Philip Motzer aus der 10a, David Stauss aus der 10b, Lukas Riesner aus der 10c) durften zusammen mit den häufig ganz knapp hinter den Klassensiegern platzierten jeweiligen Zweiten und Dritten (siehe gemeinsames Foto) in einer weiteren Runde den Schulsieger bestimmen. Dort setzte sich David Stauss mit den meisten Punkten vor Lukas Riesner und Finn Höner (10c, siehe Foto) durch. Er darf nun am Rennen um den Landessieger teilnehmen. Die 16 Landessieger reisen nach Braunschweig zum großen Finale am 23. Mai 2014. Wir gratulieren allen Gewinnern und wünschen David Stauss viel Erfolg im Landeswettbewerb!



Informationsveranstaltung zur Bläserklasse

Die Bläserklasse hat inzwischen einen ganz besonderen Stellenwert in unserem Schulprofil. In einer Gruppe ein Instrument lernen, um dann auch immer wieder auf der Bühne zu stehen und das Publikum begeistern zu können, ist ein Beitrag zur ganzheitlichen Bildung unserer Schüler im allerbesten Sinne. Am Donnerstag, den 27.2.2014, wurde dieses Konzept erneut interessierten Eltern und Kindern vorgestellt. Nachdem die Bläserklasse 6 (Leitung: Bettina Braun) und die Bläserklasse 7 (Leitung: Beate Heutjer) eindrucksvoll demonstriert hatten, was hier in relativ kurzer Zeit doch bereits an Klang möglich gemacht wird, folgte eine Informationsveranstaltung, zu der ca. 35 Eltern blieben. Angesichts der vielen interessierten Finger, die am Schluss in die Luft zeigten, könnte sie bald stehen, die neue Bläserklasse 5. Einen Tusch darauf!

Termine und Veranstaltungshinweise MÄRZ bis MAI 2014

Mo **10.3.2014**	nachmittags ab 14.00 Uhr		**Schnuppernachmittag für die Viertklässler**
Di **11.3.2014**	vormittags		**Vorbereitungstag fürs Langprojekt**
Mi **12.3.** bis	Do	**20.3.2014**	**Schriftliche Abiturprüfungen** 12.3.: Deutsch; 13.3.: Mathematik; 14.3.: Französisch; 17.3.: Englisch; 18.3.: Bildende Kunst, Biologie, Chemie, Gemeinschaftskunde, Geographie, Geschichte, Musik, Physik, Religion, Sport, Wirtschaft; 19.3.: Latein; 20.3.: Spanisch
Mi **12.3.2014**	19.30 Uhr in der Aula		**Informationsabend zur 2. Fremdsprache ab Klasse 6 (Französisch / Latein)** für die jetzigen 5er-Eltern
Do **20.3.2014**	19.30 Uhr in der Aula		**Informationsabend zur Profilwahl ab Klasse 8 (NwT / Spanisch)** für die jetzigen 7er-Eltern
Mi **26.3.** und	Do	**27.3.2014**	**Anmeldung der neuen Fünftklässler** im Sekretariat
Mo **5.5.** bis	Mi	**7.5.2014**	**Kommunikationsprüfungen im Rahmen des Abiturs** 5.5.: Englisch; 6.5.: Französisch; 7.5.: Spanisch
Mo **12.5.** und	Mi	**14.5.2014**	**Praktische Abiturprüfung Sport** 12.5.: Individualsportarten; 14.5.: Mannschaftssportarten
Do **15.5.2014**	20.00 Uhr		**Elternbeiratssitzung**
Fr **16.5.2014**	nach der 4. Std.		**Kollegenausflug**
Di **20.5.** und	Mi	**21.5.2014**	**Vorbereitungstage zum Langprojekt**
Mo **26.5.** und	Di	**27.5.2014**	**Mündliche Abiturprüfungen am KvFG**
Di **27.5.2014**	18.00 Uhr		**Ausgabe der Abiturzeugnisse** *(Die Eltern sind herzlich eingeladen!)*

IMPRESSUM – Redaktion: Matthias Friederichs und Anke Lohrberg-Pukrop (verantwortlich); Karl-von-Frisch-Gymnasium, Auf dem Höhnisch, 72144 Dußlingen, newsletter@kvfg.net ;